



### ► Art der Aktivität

Experiment  
Malen

### ► Ort

Gruppenraum

### ► Arbeitsform

Gruppen-, Einzelaktivität

### ► Jahreszeit

Frühling  
Sommer

### ► Material

+ Pinsel  
+ Salz  
+ Wasserglas  
+ Löffel  
+ dunkles Tonpapier  
+ Sonne

Die Kinder wissen bestimmt schon, dass nasse Wäsche bei Sonnenschein schnell trocknet oder man sich nach dem Schwimmbadaufenthalt die Haare im Sommer nicht föhnen braucht. Sie kennen also Situationen, in denen Wasser mittels der Energie der Sonne schneller verdunstet. Diesen Effekt kann man auch für ein künstlerisches Werk einsetzen.

## Bildungsziele

- Ästhetik und Gestaltung: mit Salz Bilder malen
- Sprache und Kommunikation: Vermutungen formulieren und äußern
- Ethik und Gesellschaft: Anerkennung und Wertschätzung durch das Präsentieren der eigenen Werke erfahren
- Natur und Technik: Einblicke in die Verdunstung gewinnen

## Wie wird es gemacht?

Zuerst wird im Wasser so viel Salz aufgelöst, bis sich das Salz am Boden absetzt (gesättigte Lösung). Dann können die kleinen Künstlerinnen und Künstler mit diesem Wasser ein Bild auf das dunkle Tonpapier malen. Bevor das fertige Werk in die Sonne zum Trocknen gelegt wird, schildern die Kinder ihre Vermutungen, was passieren wird.

Nach kurzer Zeit ist das Papier trocken. Doch was ist das, was da am Papier zu sehen ist? Was glauben die Kinder?

## Was passiert?

Ein schönes Salzbild entsteht.



## Warum ist das so?

So wie die Sonne (und der warme Boden bzw. die warme Luft) das Wasser aus den Pfützen verdunsten lässt, verdunstet auch das Wasser auf dem Bild. Das Salz, das wir ins Wasser gemischt haben, bleibt auf dem Papier. In der Sonne glitzern die Salzkristalle sogar ein wenig.

## Was steckt dahinter?

Bei der Verdunstung spielt vor allem die Temperatur eine wesentliche Rolle (aber auch Luftfeuchtigkeit und Windgeschwindigkeit). Da die Sonnenstrahlung einen direkten Einfluss auf die Temperatur hat, trocknet nasse Kleidung an sonnigen Tagen schneller als an bewölkten.